

378617-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Wasserbauarbeiten – ThAi.3001 - Tiefbauarbeiten Kreuzungsbauwerk WBW-
Leitung DRV Aicha GuAu.3002 - Tiefbauarbeiten Kreuzungsbauwerk WBW-Leitung GuAu
OJ S 105/2026 03/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland und Freistaat Bayern letztlich vertreten durch die WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

E-Mail: evergabe@wiges-gmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

E-Mail: evergabe@wiges-gmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ThAi.3001 - Tiefbauarbeiten Kreuzungsbauwerk WBW-Leitung DRV Aicha GuAu.3002 -
Tiefbauarbeiten Kreuzungsbauwerk WBW-Leitung GuAu

Beschreibung: Los 1 - ThAi.3001: Gegenstand der Vergabe ist die Herstellung eines Kreuzungsbauwerks einer Trinkwasserleitung des Zweckverbandes Wasserversorgung Bayerischer Wald (kurz WBW) vor der Errichtung des geplanten Hochwasserschutzdeiches „Deich Aicha“. Darin enthalten sind Erdbau-, Verbau- und Dichtwand-, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Schacht-, Rohr- und Leitungsbauarbeiten sowie eine technische Bearbeitung. Der Deichbau ist nicht Gegenstand dieser Vergabe. Landschaftsbauarbeiten: • Oberboden abtragen und zwischenlagern (5.000 m³) • Oberboden andecken (1.100 m³) • Ansaat Oberbodenmieten (3.850 m²) • Pflagemahd Oberbodenmieten (7.700 m²) Erdbauarbeiten: • BE-Fläche herstellen (6.800 m² Geotextil, 4.300 m³ mit Schotter befestigen) • Rammplanum für Dichtwand und TBW herstellen (1.490 m³) • Aushub der Baugrube (2.500 m³) • Geländeauffüllung mit zwischengelagertem Material (2.500 m³) Straßenbauarbeiten: • Planum herstellen (260 m²) • Schotter auftragen (210 m³) • Asphaltdeckschicht herstellen (141 m²) Verbau- und Dichtwandarbeiten: • TBW: o Stahlträger liefern, einbauen, vorhalten, ausbauen (435 m) o Gurtungen und Konsolen (25m) o Holzausfachung herstellen C24, d=12cm (350 m²) • Dichtwand: o Dichtwand herstellen (2.100 m²) o Dichtwand teilweise abbrechen (35 m²) o Austauschbohrungen (8 Stück) o Bohrung für Injektionen (80 m) o Injektion der Spartenkreuzung (5.000 L) o Spundwand als Deichinnendichtung (310 m²) Wasserhaltungsarbeiten: • Herstellen von Aufschlussbohrungen (14 m) • Tiefbrunnenpumpe liefern, betreiben und unterhalten (2 Stück, 120 h) • Druckleitung für Tiefbrunnenpumpe herstellen und abbauen (120 m) • Pumpensumpf herstellen und rückbauen (4 Stück) • Pumpe

für offene Wasserhaltung betreiben, unterhalten und vorhalten (4 Stück, 4.400 h, 720 d) • Druckleitung für offene Wasserhaltung herstellen und abbauen (140 m) • Sandfang aufbauen, abbauen, unterhalten und vorhalten (180 d) Rohrleitungs- und Kabelbauarbeiten: • Verlegen einer Trinkwasserleitung DA 610 x 10mm in einem Schutzrohr DA 1061 x 10mm (78 m bzw. 70 m) • Verlegen Kabelschutzrohr und Steuerkabel (100 m) Beton- und Stahlbetonarbeiten: • Herstellen der land- und wasserseitigen Schächte (200 m³ Beton und 10 t Bewehrung) Los 2 - GuAu.3002: Gegenstand der Vergabe ist die Herstellung eines Kreuzungsbauwerks einer Trinkwasserleitung des Zweckverbandes Wasserversorgung Bayerischer Wald (kurz WBW) vor der Errichtung des geplanten Hochwasserschutzdeiches „Deich Hengersberger Ohe rechts“. Darin enthalten sind Erdbau-, Dichtwand-, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Schacht-, Rohr- und Leitungsbauarbeiten sowie eine technische Bearbeitung. Der Deichbau ist nicht Gegenstand dieser Vergabe. Landschaftsbauarbeiten: • Oberboden abtragen und zwischengelagern (7.410 m³) • Oberboden verwerten (500 m³) • Ansaat Oberbodenmieten (5.400 m²) • Pflegemahd Oberbodenmieten (10.800 m²) Erdbauarbeiten: • BE-Fläche herstellen (12.315 m² Geotextil, 16.900 m² mit 6765 m³ Schotter befestigen) • Rammplanum für Dichtwand (1.225 m³) • Aushub der Baugrube (3.700 m³) • Geländeauffüllung mit zwischengelagertem Material (3.000 m³) • Bodenaustausch (560 m³) Verbau- und Dichtwandarbeiten: • Dichtwand herstellen (2.100 m²) • Dichtwand überbohren mit Austauschbohrungen (8 Stück mit D=620mm)) • Bohrung für Injektionen (80 m) • Injektion der Spartenkreuzung (5.000 L) • Spundwand als Deichinnendichtung (370 m²) Wasserhaltungsarbeiten: • Herstellen von Aufschlussbohrungen (14 m) • Tiefbrunnenpumpe liefern, betreiben, unterhalten und vorhalten (2 Stück, 210 h, 10 d) • Druckleitung für Tiefbrunnenpumpe herstellen und abbauen (100 m) • Pumpensumpf herstellen und rückbauen (5 Stück) • Pumpe für offene Wasserhaltung betreiben, unterhalten und vorhalten (5 Stück, 5.400 h, 118 d je Pumpe) • Druckleitung für offene Wasserhaltung herstellen und abbauen (100 m) • Sandfang aufbauen, abbauen, unterhalten und vorhalten (118 d) Rohrleitungs- und Kabelbauarbeiten: • Verlegen einer Trinkwasserleitung DA 610 x 10mm in einem Schutzrohr DA 1061 x 10mm (81 m bzw. 75 m) • Verlegen Kabelschutzrohr und Steuerkabel (105 m) Beton- und Stahlbetonarbeiten: • Herstellen der land- und wasserseitigen Schächte (200 m³ Beton und 10 t Bewehrung) Kennung des Verfahrens: 9bf5fdd2-fa03-4368-b0ca-87a15aeb3dbc Interne Kennung: M-010-25 Verfahrensart: Offenes Verfahren Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221230 Schächte, 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45246400 Hochwasserschutzarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aicha

Postleitzahl: 94486

Land, Gliederung (NUTS): Deggendorf (DE224)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Los 1: Der Polder Thundorf Aicha liegt rechts der Donau und erstreckt sich von Donau-km 2278,5 bis Donau- km 2270,5. Das Hochwasserschutzprojekt „Restmaßnahmen Polder Thundorf-Aicha“ mit dem Deich Aicha (Deichrückverlegung) bei ca.

Donau- km 2271,7 bis 2275,1 und der Flutmulde Thundorf bei ca. Donau-km 2276,9 bis 2274,2 ist Teil der Gesamthochwasserschutzmaßnahmen im Polder Thundorf Aicha. Im Polder liegen die Ortschaften Thundorf, Aicha, Moos, Sammern, Kuglstadt, Forstern und Gilsenöd. Das Kreuzungsbauwerk WBW-Leitung befindet sich bei ca. Donau-km 2273,2 zwischen den Ortschaften Aicha im Süden und Thundorf im Norden und liegt in der Gemeinde Osterhofen im Landkreis Deggendorf. Los 2: Der Polder Gundelau/Auterwörth liegt links der Donau und erstreckt sich von Donau-km 2274,80 bis Donau- km 2264,20. Der Deich „Hengersberger Ohe rechts“ entlang der Hengersberger Ohe hat eine Länge von ca. 3.659 m und befindet sich zwischen den Ortschaften Altenufer im Norden und Winzer im Süden. Der Deich verläuft durch drei Gemeinden: Niederalteich, Hengersberg und Winzer im Landkreis Deggendorf. Das Kreuzungsbauwerk WBW-Leitung befindet sich bei ca. Deich km 2+383 bzw. Donau km 2273,10 in der Gemeinde Hengersberg im Landkreis Deggendorf.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben; inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L 127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabepattform (www.vergabe.bayern.de) eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei

Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ThAi_3001

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist die Herstellung eines Kreuzungsbauwerks einer Trinkwasserleitung des Zweckverbandes Wasserversorgung Bayerischer Wald (kurz WBW)

vor der Errichtung des geplanten Hochwasserschutzdeiches „Deich Aicha“. Darin enthalten sind Erdbau-, Verbau- und Dichtwand-, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Schacht-, Rohr- und Leitungsbau-arbeiten sowie eine technische Bearbeitung. Der Deichbau ist nicht Gegenstand dieser Vergabe. Landschaftsbauarbeiten: • Oberboden abtragen und zwischenlagern (5.000 m³) • Oberboden andecken (1.100 m³) • Ansaat Oberbodenmieten (3.850 m²) • Pflegemahd Oberbodenmieten (7.700 m²) Erdbauarbeiten: • BE-Fläche herstellen (6.800 m² Geotextil, 4.300 m³ mit Schotter befestigen) • Rammpfanum für Dichtwand und TBW herstellen (1.490 m³) • Aushub der Baugrube (2.500 m³) • Geländeauffüllung mit zwischengelagertem Material (2.500 m³) Straßenbauarbeiten: • Planum herstellen (260 m²) • Schotter auftragen (210 m³) • Asphaltdeckschicht herstellen (141 m²) Verbau- und Dichtwandarbeiten: • TBW: o Stahlträger liefern, einbauen, vorhalten, ausbauen (435 m) o Gurtungen und Konsolen (25m) o Holzausfachung herstellen C24, d=12cm (350 m²) • Dichtwand: o Dichtwand herstellen (2.100 m²) o Dichtwand teilweise abrechen (35 m²) o Austauschbohrungen (8 Stück) o Bohrung für Injektionen (80 m) o Injektion der Spartenkreuzung (5.000 L) o Spundwand als Deichinnendichtung (310 m²) Wasserhaltungsarbeiten: • Herstellen von Aufschlussbohrungen (14 m) • Tiefbrunnenpumpe liefern, betreiben und unterhalten (2 Stück, 120 h) • Druckleitung für Tiefbrunnenpumpe herstellen und abbauen (120 m) • Pumpensumpf herstellen und rückbauen (4 Stück) • Pumpe für offene Wasserhaltung betreiben, unterhalten und vorhalten (4 Stück, 4.400 h, 720 d) • Druckleitung für offene Wasserhaltung herstellen und abbauen (140 m) • Sandfang aufbauen, abbauen, unterhalten und vorhalten (180 d) Rohrleitungs- und Kabelbauarbeiten: • Verlegen einer Trinkwasserleitung DA 610 x 10mm in einem Schutzrohr DA 1061 x 10mm (78 m bzw. 70 m) • Verlegen Kabelschutzrohr und Steuerkabel (100 m) Beton- und Stahlbetonarbeiten: • Herstellen der land- und wasserseitigen Schächte (200 m³ Beton und 10 t Bewehrung)
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221230 Schächte, 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45246400 Hochwasserschutzarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aicha

Postleitzahl: 94486

Land, Gliederung (NUTS): Deggendorf (DE224)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - EXC 2 nach DIN EN 1090-2 für alle Bauteile (Bemessung und Produktion), es ist das Zertifikat über die werkseigene Produktionskontrolle sowie das Schweißzertifikat vorzulegen Nachweis Mindestanforderung DVGW - Der Bieter kann mit dem Angebot zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" oder der EEE, ergänzt durch einschlägige Unterlagen erbracht werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium. Die Auftragsvergabe erfolgt gemeinsam für Los 1 und Los 2 an einen Auftragnehmer. Dabei erfolgt der Zuschlag anhand des Zuschlagskriteriums Preis. Die Wertungssumme wird dabei aus der Summe der Angebotssumme für Los 1 und Los 2 ermittelt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/298338>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B). Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl.

Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 2 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Angebote: 09/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH, Blütenburgstraße 20, 80636 München

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angaben über befugte Personen: Nur Vertreter der Vergabestelle (Käufer).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Finanzielle Vereinbarung: Eine elektronische Rechnungsstellung ist zulässig, aber nicht erforderlich.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: WIGES Wasserbauliche
Infrastrukturgesellschaft mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: GuAu_3002

Beschreibung: Gegenstand der Vergabe ist die Herstellung eines Kreuzungsbauwerks einer Trinkwasserleitung des Zweckverbandes Wasserversorgung Bayerischer Wald (kurz WBW) vor der Errichtung des geplanten Hochwasserschutzdeiches „Deich Hengersberger Ohe rechts“. Darin enthalten sind Erdbau-, Dichtwand-, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Schacht-, Rohr- und Leitungsbauarbeiten sowie eine technische Bearbeitung. Der Deichbau ist nicht Gegenstand dieser Vergabe. Landschaftsbauarbeiten: • Oberboden abtragen und zwischenlagern (7.410 m³) • Oberboden verwerten (500 m³) • Ansaat Oberbodenmieten (5.400 m²) • Pflegemahd Oberbodenmieten (10.800 m²) Erdbauarbeiten: • BE-Fläche herstellen (12.315 m² Geotextil, 16.900 m² mit 6765 m³ Schotter befestigen) • Rammplanum für Dichtwand (1.225 m³) • Aushub der Baugrube (3.700 m³) • Geländeauffüllung mit zwischengelagertem Material (3.000 m³) • Bodenaustausch (560 m³) Verbau- und Dichtwandarbeiten: • Dichtwand herstellen (2.100 m²) • Dichtwand überbohren mit Austauschbohrungen (8 Stück mit D=620mm) • Bohrung für Injektionen (80 m) • Injektion der Spartenkreuzung (5.000 L) • Spundwand als Deichinnendichtung (370 m²) Wasserhaltungsarbeiten: • Herstellen von Aufschlussbohrungen (14 m) • Tiefbrunnenpumpe liefern, betreiben, unterhalten und vorhalten (2 Stück, 210 h, 10 d) • Druckleitung für Tiefbrunnenpumpe herstellen und abbauen (100 m) • Pumpensumpf herstellen und rückbauen (5 Stück) • Pumpe für offene Wasserhaltung betreiben, unterhalten und vorhalten (5 Stück, 5.400 h, 118 d je Pumpe) • Druckleitung für offene Wasserhaltung herstellen und abbauen (100 m) • Sandfang aufbauen, abbauen, unterhalten und vorhalten (118 d) Rohrleitungs- und Kabelbauarbeiten: • Verlegen einer Trinkwasserleitung DA 610 x 10mm in einem Schutzrohr DA 1061 x 10mm (81 m bzw. 75 m) • Verlegen Kabelschutzrohr und Steuerkabel (105 m) Beton- und Stahlbetonarbeiten: • Herstellen der land- und wasserseitigen Schächte (200 m³ Beton und 10 t Bewehrung)

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45240000 Wasserbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221230 Schächte, 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45246400 Hochwasserschutzarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Aicha

Postleitzahl: 94486

Land, Gliederung (NUTS): Deggendorf (DE224)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 15/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - EXC 2 nach DIN EN 1090-2 für alle Bauteile (Bemessung und Produktion), es ist das Zertifikat über die werkseigene Produktionskontrolle sowie das Schweißzertifikat vorzulegen Nachweis Mindestanforderung DVGW - Der Bieter kann mit dem Angebot zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung zur Eignung" oder der EEE, ergänzt durch einschlägige Unterlagen erbracht werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium. Die Auftragsvergabe erfolgt gemeinsam für Los 1 und Los 2 an einen Auftragnehmer. Dabei erfolgt der Zuschlag anhand des Zuschlagskriteriums Preis. Die Wertungssumme wird dabei aus der Summe der Angebotssumme für Los 1 und Los 2 ermittelt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/298338>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B). Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl.

Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 2 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Angebote: 09/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH, Blütenburgstraße 20, 80636 München

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angaben über befugte Personen: Nur Vertreter der Vergabestelle (Käufer).

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Finanzielle Vereinbarung: Eine elektronische Rechnungsstellung ist zulässig, aber nicht erforderlich.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH
Organisation, die Angebote bearbeitet: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH
Registrierungsnummer: DE200164501
Postanschrift: Blütenburgstraße 20
Stadt: München
Postleitzahl: 80636
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Abteilung TA
E-Mail: evergabe@wiges-gmbh.de
Telefon: +498999222281
Fax: +498999222299
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland und Freistaat Bayern letztlich vertreten durch die WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH
Registrierungsnummer: t:08999222190
Postanschrift: c/o WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH Blütenburgstraße 20
Stadt: München
Postleitzahl: 80636
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: evergabe@wiges-gmbh.de
Telefon: +498999222281
Fax: +498999222299
Internetadresse: <https://www.lebensader-donau.de>
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: t:08921762411
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +498921762411
Fax: +498921762847
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9ca424b8-fac8-486f-bf53-512683627568 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/06/2026 13:05:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 378617-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 105/2026
Datum der Veröffentlichung: 03/06/2026